

Hallo

FACT

NEWSLETTER

Christus-Treff Marburg

NO. 316 | JUNI/JULI 26

Liebe Freunde!



Der Sommer ist da. Gott beschenkt uns mit Sonne, Regen, Farben, Düften, Wärme. Unser Herz geht auf, wenn wir die Schönheit der Schöpfung sehen. So beschrieb es die junge Dichterin Lisa Baumfeld (1877-1897):

*Sommer, deine warmen Farben,
helle Blumen, gold'ne Garben,
Leuchten mir ins Herz hinein.*

Wir dürfen unser Herz und unsere Sinne ganz bewusst öffnen und all die Pracht in uns „aufsaugen“, in dem Bewusstsein, dass das nur ein schwacher Abglanz der Schönheit ist, die uns einst in Gottes neuer Welt erwartet.

Wir dürfen und sollen uns freuen an all dem, was Gott für seine Geschöpfe geschaffen hat, und es aktiv genießen. So ermutigt Paul Gerhardt (1607-1676):

*Geh aus, mein Herz, und suche Freud,
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben.*

Ja, Gott möchte uns Freude schenken in diesen Sommertagen, in denen unser Arbeitslast vielleicht etwas leichter wird und wir Erholungs- und Urlaubszeiten einbauen können, die Körper und Seele guttun. So riet Theodor Fontane (1819-1898):

*An einem Sommertage,
da nimm den Wanderstab.
Es fallen deine Sorgen
wie Nebel von dir ab.*

Trotz mancher Lasten und Herausforderungen in unserem persönlichen Leben und manch dunkler Wolken am Horizont des Weltgeschehens – es ist immer noch genug Herrlichkeit da, gerade auch in Gottes sommerlichem Schöpfungsgarten, an der wir uns freuen dürfen. Gutes und Schönes, das unsere Seele nährt und leichtert macht:

„Die Seele ernährt sich von dem, worüber sie sich freut“, wusste schon Augustinus (354-430).

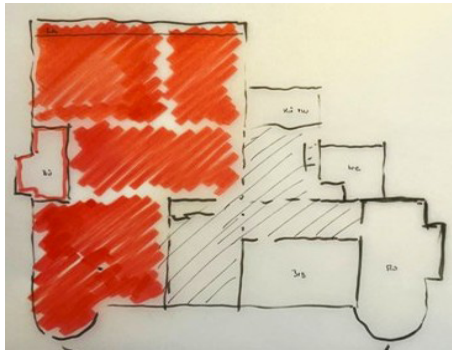
So dürfen wir in den vor uns liegenden Sommertagen, in Urlaubs- und Ruhezeiten bewusst danach Ausschau halten, womit Gott uns beschenkt. Womit er unsere Seele fröhlich, leicht und frei machen möchte – und wieder neu bereit, ihn, unseren Schöpfer, zu empfangen; immer wieder in seine Gegenwart zu kommen; ihn zu sehen und wahrzunehmen in allem, was uns begegnet:

*Und meine Seele spannte
weite ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.
(Joseph von Eichendorff, 1788-1857)*

Herzlich, im Namen des CT,

Steffi Baltes

Vision ChristHaus



„Endlich wieder gemeinsam in einem Raum Gottesdienst feiern!“, das war einer der Kommentare auf die Ideen des Vorstandes zur Weiterentwicklung des ChristHauses. Auf der Mitgliederversammlung (MV) des Christus-Treff e.V. am 7. Juni wurden diese Konzeptideen vorgestellt. Ausgangspunkt ist die notwendige Sanierung der Gebäudehülle und einiger Arbeiten in den Wohnungen. Der Vorstand möchte die Gelegenheit nutzen und bewegt die Frage, was eine nächste Generation braucht, um auch in 15 oder 20 Jahren gut Christus-Treff-Arbeit tun zu können. In die Entwürfe sind viele Ideen aus dem Brainstorming der MV im Juni 2025 aufgenommen, wie zum Beispiel Möglichkeiten verschiedener Café-Formate (für Senioren, die Nachbarschaft, Gehörlose etc.), ebenerdige Toiletten, barrierefreie Zugänge, eine klarere Struktur des Untergeschosses und ein Umzug des Büros in das ChristHaus. Die MV hat nun beschlossen, mit den Entwürfen in die Fachplanung zu gehen, um zur nächsten MV am 27. September die Kosten zu ermitteln, die für die einzelnen Vorhaben entstehen würden. Wenn es in diese Richtung weitergeht, könnten wir Weihnachten 2028 in einem Großen Saal im ChristHaus feiern, der mehr als 350 Personen fasst! (begeistert von Markus Heide, für den Vorstand)

Kräuterwanderung am Johannistag



Wir machen am Johannistag, **24. Juni**, gemeinsam einen „Feierabendspaziergang“ im Heiligen Grund in Ockershausen und entdecken dabei heilsame Wildpflanzen wie z.B. das Johanniskraut, das gerade blüht. Wir erfahren etwas über Inhaltsstoffe, Anwendungsgebiete und was man damit machen kann. Treffpunkt: Alte Kirchhofsgasse 12 A um **17 Uhr**, Dauer ca. 2 Stunden, Unkostenbeitrag: 15 €. Ein Teil davon kommt der Arbeit im Con:Text zugute. Anmeldung bei Christina.Schumann1908@web.de, MR 350995. Ich freue mich auf den gemeinsamen Spaziergang mit euch! (Christina Schumann)

BibleChat am 6. Juli

An jedem ersten Montag im Monat gibt es im Rahmen von BibleChat einen besonderen Impulsvortrag. Im Juli wird **Prof. Dr. Torsten Uhlig** über „**Prophetie im Alten Testament und ihre Bedeutung für heute**“ sprechen und es gibt die Möglichkeit, miteinander darüber ins Gespräch zu kommen. Herzliche Einladung: Montag, **6. Juli, 19 Uhr** im Con:Text in der Wetergasse 42!

CHRISTUS-TREFF MARBURG

06. Juli

Prophetie im Alten Testament und ihre Bedeutung für heute
Prof. Dr. Torsten Uhlig
Rektor, Professor für Altes Testament
Tabor



Montags · 19 Uhr · Con:Text · Wetergasse 42 · Marburg

Bible Chat

CT-Sommerpause & Schulstart-Gottesdienst

Wir machen wieder Sommerpause im CT: In der Zeit vom **16.7. bis zum 2.8.** finden keine Christus-Treff-Veranstaltungen und Gottesdienste statt. So können Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter einmal durchatmen. Richtig los geht es dann wieder mit dem **Schulstart-Gottesdienst am 9. August um 10.30 Uhr** im ChristHaus. Gesegnete Sommer- und Urlaubstage wünschen wir euch!

New Wine Festival vom 28.7. bis 2.8. in England

Seit vielen Jahren sind wir mit New Wine verbunden, dem charismatischen Flügel der Church of England, der lange von Becky und Paul Harcourt geleitet wurde. Jeden Sommer feiert die New Wine-Familie 2 Stunden westlich von London ein großes Festival mit rund 8.000 Menschen. Hinreißender Lobpreis und praxisnahe Bibelauslegungen. Im großen Zelt und in überschaubaren Seminaren. Übernachtet wird in Zelten oder Campingwagen in der Gemeindegruppe (einfach im Verlauf der Anmeldung „Christus-Treff“ auswählen). Gemeinsam verpflegen wir uns auf dem Campingkocher. Auch dieses Jahr werden wir wieder als Christus-Treff mit ca. 12 Leuten dabei sein. Hast du Interesse? Melde dich gerne! Infos unter: festival.new-wine.org (Markus Heide)

Save the Date: Taufen

Am Sonntag, **20. September**, wollen wir am Nachmittag gegen 14.30 Uhr wieder einen Taufgottesdienst an der Bonifatius-Taufstelle unterhalb der Amöneburg feiern. Wer sich taufen lassen möchte, **melde sich bitte bis spätestens 30. August im CT-Büro an**, damit wir genug Zeit für Gespräch und Vorbereitung haben: info@ct-mr.de. Herzlichen Dank!

Save the Date: Discover-Kurs

Willst du den Christus-Treff näher kennenlernen? Möchtest du deinen Platz in der Mitarbeit finden? Arbeitest du schon mit, hast aber noch keinen Discover-Kurs gemacht? Oder fehlt dir noch eines unserer zwei Module, um den Kurs abzuschließen? Dann melde dich bitte bis spätestens 28.09. auf unserer Webseite an zum Discover-Kurs (du findest ihn unter „Alle Veranstaltungen“ auf der Startseite). Wir sehen uns: Am **29.09. um 19 Uhr** im ChristHaus!

Deine Berufung - dein Alltag | CT-Seminartag am 24.10.

Unser Weg mit Jesus braucht immer wieder frische Impulse, damit im Alltagstrott nicht zu viel „Sand ins Getriebe“ kommt. Deshalb haben wir den CT-Seminartag konzipiert. Am Samstag, **24.10., von 9.30 - 16 Uhr** bietet dieser kompakte Tag im ChristHaus alltagstaugliche Impulse und Gelegenheit zu Austausch und Ermutigung. Wie eine Oase in der Wüste der täglichen Herausforderungen. Ziel des Tages ist es, praktische Anregungen zu erhalten, die wir direkt in unseren Alltag integrieren können. Gemeinsam wollen wir uns inspirieren lassen, voneinander lernen und gestärkt in unsere Berufung gehen. Ausgangspunkt ist dabei unsere vierfältige Berufung, die uns Jesus Christus als Christus-Treff mit auf den Weg gibt: Evangelisation – Menschen für Jesus gewinnen und das Evangelium lebendig weitergeben; Jüngerschaft – im Glauben wachsen und tiefer in die Nachfolge Jesu eintauchen; Gemeinschaft – Gemeinschaft erleben, stärken und im



Du findest uns auch auf:

www.ct-mr.de
www.instagram.com/christustreff/
www.facebook.com/christustreff/

Glauben miteinander unterwegs sein; Heilwerden – Heilung erfahren und im Glauben frei werden. Halte dir den Termin gleich im Kalender frei! Nähere Infos demnächst auf der CT-Homepage (Markus Heide, für das Team)

Rückblick: CT-Sommerfest an der Grillhütte in Marbach



Am 14. Juni haben wir unser CT-Sommerfest an der Grillhütte in Marbach gefeiert. Wir begannen mit einem Open-Air-Gottesdienst auf der Fußballwiese, bei dem es thematisch um die Speisung der 5000 Menschen durch Jesus (auf dem grünen Gras!) ging. 5000 waren wir zwar nicht auf dem grünen Gras, aber wir wurden auf alle Fälle „gesättigt“ von Liedern, Gebeten und der Predigt. Markus ging besonders auf den Jungen ein, der Jesus seine Brote und Fische zur Verfügung stellte, auch wenn das vielleicht nicht genug für so viele Menschen schien. „Die Jesu-Diskalkulie besagt: Was wir haben und im Vertrauen Jesus geben, das reicht! Niemand muss hungrig nach Hause gehen.“ Eine wertvolle Botschaft – was wir

Jesus schenken, das vermehrt er und macht etwas Wunderbares daraus. Auch, wenn das Wetter etwas kühl war, konnten wir uns hinterher bei gegrillten Würstchen, Käse und Gemüse und dem Bring&Share-Buffer sowie beim Marshmallow-Grillen am Lagerfeuer aufwärmen. Und für die Kids gab es außerdem noch Spiele und eine Hüpfburg auf der grünen Wiese. Ein gelungenes Fest. Vielen Dank an alle, die das möglich gemacht haben!



Kochen am Sonntag?



Immer wieder gibt es wunderbare Köche und Kochteams (z.B. hier im Bild Dixie und Wolfgang), die uns sonntags nach dem Gottesdienst mit einem guten Essen erfreuen – vielen herzlichen Dank dafür! Das ist eine wundervolle Möglichkeit, um nach dem Gottesdienst noch zusammen zu bleiben, nicht selbst kochen zu müssen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Vielleicht hast du, zusammen mit deinen Freunden oder deinem Hauskreis, auch einmal Lust, an einem der Sonntage in diesem Jahr zu kochen? Dann

scanne gerne sonntags den Code der GeschmacksmanufaCTur und trag dich und dein Team ein.

Neues von Gerbers aus Jerusalem:

Warmes Wetter, frische Klänge | Kalte Nudeln, heißes Herz

Ein Tag in Jerusalem hat 24 Stunden – und dann kommt noch die Nacht dazu. Folglich ist unser Leben hier sehr ereignisreich und der Versuch, einen Abriss über die vergangenen Wochen niederzuschreiben, muss an der maximalen Zeichenzahl scheitern. Darum nur das persönliche sowie das allgemeine Highlight aus dem Mai 2026. Letzteres war wohl unser Hauskonzert mit Werner Hucks und Christoph Zehendner am 1. Mai.



Der Speisesaal war voll und wurde mit feinen Klängen erfüllt. Am darauffolgenden Christus-Treff-Abend (immer donnerstags) durfte ich ferner noch unsere beiden Künstler interviewen. Jedes Musikstück weist ja immer auch biografische Spuren auf und ist nicht frei von externen Einflüssen. Eindrücklich fand ich in diesem Zusammenhang, wie Zehendner und Hucks beide Johannes Nitsch als Lehrer und Vorbild beschrieben haben. Was ein einzelner Mensch für einen Unterschied machen kann, wenn er nicht (nur) die eigene Karriere im Blick hat, sondern das Potenzial der anderen zu entfalten sucht! Mein persönliches Highlight vollzog sich ganz ohne Publikum, war aber an Emotionalität kaum zu übertreffen. Da klingelt's an der Tür, ein Sachse tritt herein und wird freilich sogleich zum Mittagessen eingeladen. Spontan wird ein aufgewärmter Nudelteller kredenzt, doch unser Gast – von mir angesprochen auf seine „Bekehrungsgeschichte“ – kommt aus dem Reden nicht mehr heraus. Nach einer Stunde waren die Nudeln kalt (bzw. bei Raumtemperatur), aber es „brannte unser Herz“. Bei meinem ostdeutschen Gegenüber lief im Grunde alles schief: Suff, Scheidung, Suizidgefahr. In letzter Not will er beten, kennt aber kein Gebet. Es fällt ihm nichts ein – doch da war im letzten Hirnwinkel noch irgendein Sprüchlein der Großmutter: „Ich bin klein, mein Herz mach rein, soll niemand drin wohnen als Jesus allein.“ Er spricht verzweifelt diese Worte und hält am Leben fest. Tags darauf kann er erstmals im Supermarkt die Spirituosenregale unangetastet lassen. Sein Leben verändert sich, er wird Christ und nutzt nun den Ruhezustand, um nach Kräften Holocaustgeschädigten zu helfen. Es sind diese Momente, in denen ich meinen Job besonders liebe. Uns begegnen hier unvermittelt Menschen, welche die Transformationskraft des christlichen Glaubens am eigenen Leib erfahren haben. Das macht auch mir Mut. Ich darf mit Jesu Hilfe täglich eine „neue Kreatur“ (s. 2. Kor 5,17) sein. Apropos „neue Kreatur“: Gabi schiebt eine zunehmend kugeligere Kugel. Schon in ca. vier Wochen hat Jerusalem einen Bürger mehr. Wir danken euch in diesem Zusammenhang für alle Fürbitte. (Eure Frieder und Gabi Gerber)

AKTUELLE HIGHLIGHTS

Kräuterspaziergang am Johannistag, 24. 6., 17 Uhr, ab Alte Kirchhofsgasse 12 A

BibleChat mit Impulsvortrag von Torsten Uhlig, 6.7., 19 Uhr, Con:Text (Wettergasse 42)

Con:Text bei 3 Tage Marburg, 10. bis 12.7., erweiterte Öffnungszeiten (s. Website)

CT-Sommerpause, 16.7. bis 2.8.

Familiengottesdienst zum Schulstart, 9.8., 10.30 Uhr, ChristHaus

CT-MARKTPLATZ

Für die ChristHaus-Werkstatt sind wir auf der Suche nach einem **PC mit VGA-Anschluss**, der Windows 11 kompatibel ist. Falls jemand einen abzugeben hat, gerne melden bei Stefan Gärtner, stefan.gaertner@ct-mr.de oder 06421-9995083

Einkehrtage im Kloster Gnadenthal

Einkehrtage im Kloster Gnadenthal mit bibliodramatischen Zugängen – dazu laden Matthias Otte und Sabine Kalthoff ganz herzlich ein: vom **4.-6. September 2026**. Unter der Überschrift „Eine Hoffnung, die trägt“ tauchen wir ganzheitlich in biblische Worte ein und lassen sie in der persönlichen Stille auf uns wirken. Wer dieses Wochenende miterleben will, findet auf der Webseite von Gnadenthal mehr Infos sowie das Anmeldeformular: <https://www.kloster-gnadenthal.de/veranstaltungen/haus-der-stille/bibliodrama.html>

Wenn du Infos für uns hast oder den Newsletter bestellen/abbestellen möchtest, kannst du uns schreiben: news@christus-treff-marburg.de

Weitere Infos: www.christus-treff-marburg.de

KONTAKT

Christus-Treff (CT)
Steinweg 12 | 35037 Marburg
Fon: 06421 999 508-0 | Fax: 999 508-9
info@ct-mr.de

ChristHaus
Georg-Voigt-Str. 21 | 35039 Marburg

Con:Text
Wettergasse 42 | 35037 Marburg
Fon: 06421/12792
bestellung@context-marburg.de

BANKVERBINDUNG

IBAN: DE63 53350000 1010070020
SIFT-BIC: HELADEF1MAR
Sparkasse Marburg-Biedenkopf